

Impuls zum Sonntag 26. September 2021, Erzengel Michael und alle Engel

von Pfarrer Christoph Schuler



Die Kirche gedenkt am 29. September dem Erzengel Michael und allen Engeln. Es ist ein besonderes Fest am Ende des Monats September und zu Beginn des Herbstes. Daher haben wir dieses Jahr einen Gastprediger eingeladen, Anselm Bilgri, aus München. Er gehört der dortigen altkatholischen Gemeinde an, wo er als Priester im Nebenamt wirkt

In der Kirche feiert Pfarrer Christoph Schuler. Priester Anselm Bilgri predigt. Die Lesungen trägt Barbara Gassmann vor. Die Fürbitten betet Margot Hleunig Heilmann mit der Gemeinde. Martins



Igbinigie nimmt die vielfältigen Aufgaben des Ministranten wahr. An der Tür werden die Gottesdienstbesucherinnen und Besucher von Barbara Gassmann und Elisabeth Amstad willkommen geheissen, bei Kirchenkaffee von Ruth Trachsel. Jan Straub versieht den Sakristanendienst. Musikalisch umrahmen Walter Dolak (Orgel) und Pamela Rachel (Violine) die Feier.

Beginnen wir nun mit dem Eingangsspiel. Zu Hause sind Sie eingeladen, ein geliebtes Musikstück zu hören oder selber zu spielen. Danach können Sie dem Gottesdienst mit ihrem Gebet- und Gesangbuch folgen. Wir beginnen bei der

Vorbereitung **101**

Introitus **715, 1-3 „Heute singt die liebe Christenheit“**

Kollekte **102**

Sie finden das Gebet im CG bei der Nummer 215.

1. Lesung Daniel 12, 1-3

1 In jener Zeit tritt Michael auf, der grosse Fürst, der für die Söhne deines Volkes eintritt. Dann kommt eine Zeit der Not, wie noch keine da war, seit es Völker gibt, bis zu jener Zeit. Doch zu jener Zeit wird dein Volk gerettet, jeder, der im Buch verzeichnet ist. 2 Von denen, die im Land des Staubes schlafen, werden viele erwachen, die einen zum ewigen Leben, die anderen zur Schmach, zu ewigem Abscheu. 3 Die Verständigen werden glänzen wie der Glanz der Himmelfeste und die Männer, die viele zum rechten Tun geführt haben, wie die Sterne für immer und ewig.

Alleine oder im Wechsel beten wir nun den Tagespsalm 103, 19-22. Der Kehrvers kann gesungen oder gesprochen werden:

Kehrvers 410

L Der HERR hat seinen Thron errichtet im Himmel, /
seine königliche Macht beherrscht das All.

Kehrvers 410

L Preist den HERRN, ihr seine Engel, /
ihr starken Helden, die sein Wort vollstrecken, die auf die Stimme seines Wortes hören!

Kehrvers 410

L Preist den HERRN, all seine Heerscharen, /
seine Diener, die seinen Willen tun!

Kehrvers 410

L Preist den HERRN, all seine Werke, /
an jedem Ort seiner Herrschaft! Preise den HERRN, meine Seele!

Kehrvers 410

2. Lesung Offenbarung 15, 1-4

1 Dann sah ich ein anderes Zeichen am Himmel, gross und wunderbar. Ich sah sieben Engel mit sieben Plagen, den sieben letzten; denn in ihnen erreicht der Zorn Gottes sein Ende. 2 Dann sah ich etwas, das einem gläsernen Meer glich und mit Feuer durchsetzt war. Und die Sieger über das Tier, über sein Standbild und über die Zahl seines Namens standen auf dem gläsernen Meer und trugen die Harfen Gottes. 3 Sie sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes und sprachen: Gross und wunderbar sind deine Taten, / Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, / du König der Völker. 4 Wer wird dich nicht fürchten, Herr, / wer wird deinen Namen nicht preisen? Denn du allein bist heilig: / Alle Völker kommen und beten dich an; / denn offenbar geworden sind deine gerechten Taten.



Halleluja (Kanon) 415

Evangelium **105**

Matthäus 13, 24-30.36-43

24 Jesus legte ihnen ein anderes Gleichnis vor: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Mann, der guten Samen auf seinen Acker säte. 25 Während nun die Menschen schliefen, kam sein Feind, säte Unkraut unter den Weizen und ging weg. 26 Als die Saat aufging und sich die Ähren bildeten, kam auch das Unkraut zum Vorschein. 27 Da gingen die Knechte zu dem Gutsherrn und sagten: Herr, hast du nicht guten Samen auf deinen Acker gesät? Woher kommt dann das Unkraut? 28 Er antwortete: Das hat ein Feind getan. Da sagten die Knechte zu ihm: Sollen wir gehen und es ausreissen? 29 Er entgegnete: Nein, damit ihr nicht zusammen mit dem Unkraut den Weizen ausreisst. 30 Lasst beides wachsen bis zur Ernte und zur Zeit der Ernte werde ich den Schnittern sagen: Sammelt zuerst das Unkraut und bindet es in Bündel, um es zu verbrennen; den Weizen aber bringt in meine Scheune! 36 Dann verließ er die Menge und ging in das Haus. Und seine Jünger kamen zu ihm und sagten: Erkläre uns das Gleichnis vom Unkraut auf dem Acker! 37 Er antwortete: Der den guten Samen sät, ist der Menschensohn; 38 der Acker ist die Welt; der gute Samen, das sind die Kinder des Reiches; das Unkraut sind die Kinder des Bösen; 39 der Feind, der es gesät hat, ist der Teufel; die Ernte ist das Ende der Welt; die Schnitter sind die Engel. 40 Wie nun das Unkraut aufgesammelt und im Feuer verbrannt wird, so wird es auch bei dem Ende der Welt sein: 41 Der Menschensohn wird seine Engel aussenden und sie werden aus seinem Reich alle zusammenholen, die andere verführt und Gesetzloses getan haben, 42 und werden sie in den Feuerofen werfen. Dort wird Heulen und Zähneknirschen sein. 43 Dann werden die Gerechten im Reich ihres Vaters wie die Sonne leuchten. Wer Ohren hat, der höre!

Nach dem Evangelium: G **Lob sei dir, Christus.**

Halleluja wiederholt **415**

Predigt

Die Predigt von Anselm Bilgri liegt nicht vor. Sie ist nur in der Kirche zu hören.

Zwischenspiel

Fürbitten **106.2**

mit Ruf **426**

Die Fürbitten werden von Margot Hleunig Heilmann vorbereitet und in der Kirche vorgetragen.

Credo 956, 5

Friedensgruss **108**

Zwischenspiel zum Offertorium

Gedächtnisse **109.1**

Eucharistiegebet **110**

Sanctus 110.1

Eucharistiegebet **113**

Brotbrechung **116**

Agnus 117

Vater unser **120**

A Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,



**sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

Kommunion

Dankgebet

121

Danklied

928, 1-3 „Wir haben Gottes Spuren festgestellt“

Segen

122.2 / 123.1



Ausgangsspiel

4

Im Gottesdienst spielen Pamela Rachel, Violine und Walter Dolak, Orgel.

Die Kollekte ist in der Schöpfungszeit für oeku-kirchen und umwelt, bestimmt. Hier erfahren Sie, wie sie oeku unterstützen können: <https://oeku.ch/oeku-unterstuetzen/> oder sie spenden via TWINT:

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

 QR-Code mit der
TWINT App scannen
 Betrag und Spende
bestätigen



Heute: Die Gemeinde ist zum Kirchenkaffee in den Gemeindesaal, Kramgasse 10, 1. Stock eingeladen. **Wer im Kirchgemeindesaal sitzen möchte, braucht ein Zertifikat.** Ansonsten kann das Kaffee im Hof eingenommen werden.

Heute 19.00h: Jubiläum Anlass in der Kirche St. Peter und Paul am Festtag Michael und alle Engel zum 200. Geburtstag von Pfarrer und Wasserdoktor Sebastian Kneipp mit Markus Kerber, Blasinstrumente, Walter Dolak, Piano-Forte, Pamela Rachel, Violine und Anselm Bilgri, Worte. Eintritt frei, Kollekte. **Für diesen Anlass braucht es ein Zertifikat.**

Montag 14.00h: Jass-Nachmittag des Gemeindevereins. **Für diesen Anlass braucht es ein Zertifikat.**

Mittwoch 18.30h: Abendmesse, Pfarrer Christoph Schuler. **Für diesen Gottesdienst gilt Maskenpflicht, Abstand und Registrierung.**

Samstag 9.30h: "mitenang-fürenang" - Märitbrunch, ein Angebot der *spurguppe*. **Für diesen Anlass braucht es ein Zertifikat.**

Nächsten Sonntag 10.00h: Schöpfungszeit, 19.Sonntag nach Pfingsten, Eucharistiefeier, Jodlermesse mit dem Jodlerchörli Geuensee und Kirchenchor, Pfarrerin Anna Maria Kaufmann. **Für diesen Gottesdienst braucht es ein Zertifikat, da mehr als 50 Personen teilnehmen werden.**

Anschliessend: Mittagessen mit Äplermakronen und Dessert in den Räumen an der Kramgasse 10, 1. Stock, für angemeldete Personen. **Anmeldung bis Donnerstag, 30. Sept. um 12 Uhr möglich.** Der Gemeindeverein lädt Chormitglieder und Gottesdienstbesucher und Gottesdienstbesucherinnen zum Mittagessen in den Kirchgemeindesaal, den grünen und gelben Saal und in den Hof ein. Ursula Oesch und Team erwarten Sie mit einem traditionellen Mittagessen. Zur Deckung der Unkosten wird eine Kollekte erhoben. Mit den Einnahmen werden auch weitere Anlässe des Gemeindevereins ermöglicht. Für die Teilnahme ist eine **Anmeldung unumgänglich.** Diese kann über die Agenda erfolgen. Bitte geben Sie bei mehreren Personen unter "Bemerkungen" alle Namen an! Per Telefon ins Sekretariat (Montag bis Freitag von 9-12 Uhr besetzt) ist eine Anmeldung ebenfalls möglich: 031 318 06 55. Angemeldete Gäste erhalten vor dem Gottesdienst bei der Kontrolle des Covid-Zertifikates einen Bon, mit dem sie nach dem Gottesdienst Zutritt zu den Gemeinderäumen erhalten. **Ohne Zertifikat ist keine Teilnahme am Mittagessen möglich.** Die Kirchgemeinde bietet keine Schnelltests an.

Pfarrteam:

Pfr. Christoph Schuler T 031 318 06 56
Pfrn Anna Maria Kaufmann T 031 318 06 57



(bis Ende September in einer Auszeit)
Priester Patrick Zihlmann, Diakon Patrik Zillig

www.christkath-bern.ch

Danke, dass Sie an diesem Sonntag mit uns gebetet, biblische Texte gelesen und gesungen haben.